

Inhaltsfeld/ Inhaltliche Konkretisierung	Kompetenzschwerpunkte	Methodenschwerpunkte	Schulspezifische Elemente/ Verknüpfung mit anderen Fächern	Lehrwerks- bezug/ Unterrichts materialien
Mensch und Welt : Vertrauen-Dürfen als Grundhaltung christlichen Lebens	<i>Die Lernenden können:</i> <ul style="list-style-type: none"> - Erkennen, dass es auch biblischen Personen schwer fiel, Gott zu vertrauen - erkennen, dass Gott uns immer sein Vertrauen schenkt. - sich darauf einlassen, dass sie Gott Vertrauen können 	<ul style="list-style-type: none"> - „Ich bin Ich“:Fragebogen / Plakat / Interviews - „Du bist Du und wir sind wir“: Soziale und Kooperationsspiele(Sammlung Gbh) - „Mein Weg“: Bild, insbes. Im Hinblick auf Religion/Glaube/Kirche - „Meine Verankerung“: Bibl. Lieblingsfigur / -geschichte und Bedeutung für mich - „Vertrauen wie“: Bibl. Gestalten des Vertrauens (Abraham / Sarah; Maria;) - „Ich bin angenommen mit allem“: bibl. Gestalten in ihrer Angst, ihrem Scheitern 	Soziale / Klassenarbeit der KL in den einzelnen Klassen	Mittendrin 5/6, S. 8ff.
Mensch und Welt: Schöpfung	<i>Die Lernenden können:</i> <ul style="list-style-type: none"> - die Schöpfung als Geschenk und Auftrag Gottes erkennen - den Sinn der (biblischen) Schöpfungsgeschichten deuten in Abgrenzung von nat.-wiss. Modellen ansatzweise deuten 	<ul style="list-style-type: none"> - Plakatserie - Umgang mit (biblischen) Texten: Gen I als Hymnus, nicht Tatsachenbericht - Bilder und Filme 	<ul style="list-style-type: none"> - evang. Religion - Biologie - Erdkunde 	Mittendrin 5/6, S. 64/65
Bibel und Tradition: Jesus Christus, historische Gestalt und Botschaft <ul style="list-style-type: none"> - öffentliches Wirken Jesu - religiöse Gruppen z.Zt. Jesu - Gleichnisse als Erzählung von Gott 	<i>Die Lernenden können :</i> <ul style="list-style-type: none"> - Jesus als Christus und Sohn Gottes erkennen - Jesu Handeln als Auftrag für heute erkennen (Gruppen, die Zuwendung und Hilfe bedürfen) - Kernaussagen des christlichen Glaubens zu Fragen des Lebens in Beziehung setzen - An exemplarischen Geschichten des Neuen Testaments deren bleibende Bedeutung aufzeigen - altersangemessen religiös relevante 	<ul style="list-style-type: none"> - Streitgespräche - Film (z.B. Herr der Tausend Wunder) - Rollenspiele - Außerschulischer Lernort (Bibelmuseum) - « Bibelbibliothek » 		Mittendrin 5/6, S. 84-99 Lernkoffer Judentum

<p>und Entwurf des Reiches Gottes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Seligpreisungen als Anweisung zum „guten Leben“ 	<p>Texte in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Abkürzung bibl. Stellenangaben entschlüsseln und die Stellen im Buch auffinden 			
<p>Bibel und Tradition</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Bibel als zentrale Glaubensurkunde der Juden (hebräische Bibel) und der Christen (Erstes Testament und NT) - Entstehungsgeschichte, Aufbau, Sprache und ansatzweise literarische Gattungen der Bibel - Evangelien als frohe Botschaft Jesu Christi - Leitmotive und Gestalten 	<p>Die Lernenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - biblische Textformen unterscheiden und sachgemäß verwenden - die historische Entstehung der Bibel erkennen und bei der Interpretation von Textstellen anwenden - den Aufbau der Bibel erläutern - die Bedeutsamkeit ausgewählter biblischer Männer- und Frauengestalten für die Glaubenspraxis darstellen - aufzeigen, dass die biblischen Erzählungen Erfahrungen ausdrücken, die Menschen mit Gott gemacht haben 	<ul style="list-style-type: none"> - Stationenlernen/Lernstraße - Bibelaufbau und selbständiges Finden von Bibelstellen - Szenisches Spiel, auch unter Berücksichtigung des Wechsels von Figurenperspektiven - Bildinterpretation 	<p>-</p>	<p>Mittendrin 5/6, S. 154-171 Lernkoffer Bibel</p>
<p>Religionen: Judentum</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Tora als Grundlage - Feste im Jahreskreis und deren Verankerung in der biblischen Erfahrung des Volkes mit Jahwe - Synagoge als Ort des Gottesdienstes - Bar / Bat Mizwa als 	<p>Die Lernenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verhaltensweise der jüdisch-religiösen Praxis beschreiben - Spuren jüdischen Lebens in ihrer Umgebung aufzeigen - Religiöse Symbole und Rituale als Ausdruck jüdischen Lebens identifizieren - Wichtige Stationen im Leben großer Gestalten der abrahamitischen Religionen beschreiben - Sich mit anderen über Gemeinsamkeiten und Unterschiede 	<ul style="list-style-type: none"> - Referate - Lernaufgaben - Außerschulischer Lernort (z.B. ehemalige Synagoge in Höchst, Westendsynagoge) - Stationenlernen - Filme - Bildliche Darstellungen jüdischen Lebens - Stolpersteine 	<ul style="list-style-type: none"> - Stolpersteine - Lernkoffer Judentum - (Triolog der Kulturen) 	<p>Mittendrin 5/6, S. 68-83</p>

<p>Erwachsenwerden im Glauben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleich der wesentlichen Merkmale mit Christentum, Messiaserwartung vs. Messiasbekenntnis 	<p>von Überzeugungen respektvoll auseinandersetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Aussagen über Religion Stellung nehmen 			
<p>Kirche</p> <p>Feste im Jahreskreis als Selbstvollzug kirchlicher Gemeinschaft</p>	<p>Die Lernenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - die wichtigsten Feste im Jahreskreis als Entfaltung der Heilsgeschichte in Jesus Christus („Herrenjahr“) erklären - am Beispiel anderer Feste Grundvollzüge der Kirchlichen Gemeinde benennen : Feiern, Helfen, Verkündigen (Leiturgia, Diakonia, Maryria) 	<ul style="list-style-type: none"> - Feiern: das Herrenjahr als Erinnerung an und Vergegenwärtigung des Heilsgeschehens in Jesus Christus (Weihnachtsfestkreis, Osterfestkreis) - Pfingsten als Ursprung der Kirche / Geschichte der Urgemeinde - Helfen: Heiligenerinnerung, z.B. St. Martin, Nikolaus - Bekennen: z.B. Allerheiligen, Allerseelen, Hl. Barbara 	<ul style="list-style-type: none"> - Rad / “Jahresdrehscheibe“ zum Jahreskreis, - Stationenarbeit - gemeinsame Teilnahme am Gottesdienst Aschermittwoch 	<p>mittendrin</p>